

1. Ein Oster-Rezept

Lest gemeinsam das Rezept. Der Osterhase hat sich einen Scherz erlaubt und an vielen Stellen „o“ und „ei“ eingesetzt. Streicht die überflüssigen Buchstaben durch. Jetzt könnt ihr das Rezept nachbacken!

Karottenkuchen

75 Gramm weiche Butter
 100 Gramm Zucker
 3 Esslöffel Joghurt
 200 Gramm Mehl
 Ein halbes Päckchen Backpulver
 75 Gramm Nüsse, grob gehackt
 200 Gramm Karotten, fein raspelt
 125 Gramm Frischkäse
 4 Esslöffel Puderzucker

1. Den Backofen auf 180 Grad vorheizen.
2. Eine Backform ausfetten.
3. Butter, Zucker, Joghurt, Mehl, Backpulver, Eier, 50 Gramm Nüsse und die Karotten mit dem Handrührgerät verrühren.
4. Den Teig in die Form geben und 30-40 Minuten backen.
5. Den Kuchen abkühlen lassen. Währenddessen den Frischkäse mit dem Puderzucker verrühren.
6. Die Frischkäsecreme auf dem erkalteten Karottenkuchen verstreichen.
7. Die restlichen Nüsse über den Kuchen streuen.



2. Ein Kuchen für das Huhn

Dass der Osterhase Karotten-Kuchen mag, ist logisch. Denkt euch jetzt gemeinsam ein lustiges Rezept für einen Kuchen aus, den das Huhn mag.

1. Was ist das Pessach-Fest?

Lest den Text:

Die Juden feiern jedes Jahr im Frühling das Pessach-Fest. Das Fest findet fast zur selben Zeit wie das christliche Osterfest statt. Es erinnert an die Befreiung der Israeliten aus der ägyptischen **Sklaverei**. Die Juden wurden damals in **Ägypten** sehr schlecht behandelt. Unter Gottes Schutz führte Moses sie vierzig Jahre lang durch die Wüste bis nach **Israel**. Daran denken die Juden heute noch und feiern es mit bestimmten **Ritualien**. Vor dem Festessen wird gründlich sauber gemacht, denn es darf kein Krümelchen gesäuertes Brot im Haus sein. Außerdem gibt es besondere Speisen, die eine Bedeutung haben. **Meerrettich** wird zum Beispiel zur Erinnerung an die bitteren Zeiten gegessen, weil er so bitter schmeckt. Dazu wird Salzwasser getrunken, denn das Salz im Wasser soll an die Tränen erinnern, die die Juden damals vergossen haben.

Kinder spielen übrigens beim Pessach-Fest eine besondere Rolle. Sie stellen die wichtige Frage, woran am Pessach-Fest erinnert wird. Gespielt wird aber auch: Erwachsene verstecken ein Stück **Mazza**. Die Kinder suchen es und verstecken es erneut, bis die Erwachsenen es durch kleine Geschenke auslösen.

Findet heraus, was die dick gedruckten Begriffe bedeuten.

2. Ostern

Überlegt gemeinsam, was ihr über Ostern wisst. Sammelt anschließend noch zusätzliche Informationen. Überlegt, wie ihr euer Wissen auf einem Plakat darstellen könnt. Gestaltet dann ein schönes, übersichtliches Plakat.